

Anschluss an die Datenautobahn

Bis 2013 ist die gesamte Gemeinde Weßling mit Breitband versorgt

Weßling – Auf schnelles Internet mit Bandbreiten von bis zu 51,3 Megabit pro Sekunde (Mbit/s) können sich bald auch Firmen und Privatleute in Hochstadt, Oberpfaffenhofen und rund um den Sonderflughafen freuen. Bürgermeister Michael Muther und Ralf Niepel von der Telekom haben am Mittwoch im Beisein von Wirtschaftsförderer Christoph Winkelkötter einen entsprechenden Vertrag unterschrieben. Für die Arbeiten, die laut Muther bis Ende 2012/Anfang 2013 abgeschlossen sein sollen, muss die Gemeinde eine Zuzahlung von 190 800 Euro leisten. Von der Regierung von Oberbayern erhält sie dafür einen Zuschuss von 100 000 Euro (wir berichteten).

Wie andere Gemeinden auch profitiert Weßling nun von der landkreisweiten Ausschreibung der Breitbandversorgung, die maßgeblich von der Gesellschaft zur Förderung der Wirtschafts- und Beschäftigungsentwicklung im Landkreis Starnberg (gfw) koordiniert wird. Basis für die Ausschreibung war die Baye-



Vertrag für schnelles Internet: Bürgermeister Michael Muther (M.) und Ralf Niepel von der Telekom (l.) haben im Beisein von Wirtschaftsförderer Christoph Winkelkötter im Rathaus die Papiere unterschrieben.

FOTO: SVJ

rische Förderrichtlinie für die Breitbandversorgung. Bis zu 70 Prozent, höchstens aber 100 000 Euro werden vom Staat gefördert – Weßling hat also das Maximum herausgeholt.

Der Bürgermeister ist froh, dass bald die gesamte Gemeinde mit schnellem Inter-

net versorgt sein wird. Denn vor allem Selbstständige, die mit hohen Datenmengen arbeiten, seien darauf angewiesen, sagt Muther. Dass für die Arbeiten die Telekom zum Zug kommt, liegt laut Muther unter anderem daran, dass das Unternehmen bereits Leerrohre verlegt hat.

Hilfe für Hummeln und Wildbienen

Wörthsee – Wilde und „zahme“ Bienen bekommen Besucher einer Veranstaltung zu sehen, zu der die Wörthseer Ortsgruppe des Bund Naturschutz für diesen Samstag, 1. Oktober, 14 Uhr, einlädt. Im Garten des Hauses an der Kuckuckstraße 12 in Steinebach informiert Willi Schwimmer nicht nur über die Bienen im Bienenstock des Imkers, sondern gibt auch Einblicke in das Leben wilder Bienen und Hummeln. Die Gäste bekommen auch gezeigt, wie man selbst aus unterschiedlichen Materialien Nisthilfen für diese Insekten für den eigenen Garten oder Balkon bauen kann.

jvr

Kinderkino im BRK-Hort

Hechendorf – Den Film „Ronja Räubertochter“ zeigt das Kinderkino des Landkreises Starnberg am Donnerstag, 6. Oktober, im BRK-Kinderhort in Hechendorf. Empfohlen ist der Film, der um 15 Uhr beginnt für Kinder ab 10 Jahren.

jvr